

Erläuterungen zur Notbetreuung

Wir sind gehalten, jegliche Kontaktmöglichkeiten in unserer Schule so gering wie möglich zu halten.

Prüfen Sie daher bitte alle häuslichen Möglichkeiten der Betreuung, bevor Sie den folgenden Antrag stellen.

Uns ist bewusst, dass es Ihrem Kind unter Umständen in diesen Tagen sehr langweilig ist. Aber auch in der Notbetreuung würden wir die Kinder separieren und Kontakte zu vermeiden versuchen.

Bitte prüfen Sie insbesondere, ob eine Betreuung z.B. durch den Ehepartner, ältere Geschwister, andere Familienangehörige, Kindsvater (bei getrenntlebenden Eltern) oder andere Personen möglich ist, oder z.B. durch Verlagerung der Arbeitszeiten, Kurzarbeit etc. der Erziehungsberechtigten eine häusliche Betreuung gewährleistet werden kann.

Sollten Sie alleinerziehend und ohne weiteren Familienanschluss sein, vermerken Sie dies bitte im Antrag.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch zwischen 8 und 12 Uhr (Freitag bis 11Uhr) in der Schule, sowie per Mail unter sekretariat@alttestadtschule.de.

Anmeldung zur Notbetreuung

Hiermit melde ich mein Kind zur **Notbetreuung** in der Alten Stadtschule Winsen an:

Name	Vorname	Klasse

An folgenden Tagen benötige ich die schulische Notfallbetreuung von 8-13 Uhr:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass eine Notbetreuung meines Kindes notwendig ist, da die Erziehungsberechtigten in

sog. **kritischen Infrastrukturen** tätig sind.

Name, Vorname der Erziehungsberechtigten	Beruf	Arbeitgeber

oder

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass eine Notbetreuung meines Kindes notwendig ist, da ein **Härtefall** vorliegt.

Bitte erläutern Sie die Gründe hierfür kurz:

Name, Vorname der Erziehungsberechtigten	Beruf	Arbeitgeber

Bitte Bescheinigung vom Arbeitgeber beifügen

Datum, Unterschrift

Nur bei Härtefallregelung!

Bescheinigung vom Arbeitgeber:

_____ (Name des/der Beschäftigten) ist in unserem Betrieb beschäftigt. Die regelmäßigen Arbeitszeiten liegen zwischen _____ - _____ Uhr. Eine Betreuung des Kindes der Arbeitnehmerin bzw. des Arbeitnehmers am Arbeitsplatz ist nicht möglich. Möglichkeiten wie Urlaub oder/und Flexibilisierung der Arbeitszeiten können nicht angeboten werden. Bei Nichterscheinen im Betrieb drohen dem Arbeitnehmer die Kündigung oder Gehaltseinbußen.

Datum, Unterschrift Arbeitgeber, Stempel